

Die vom Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises in die Landschaftsversammlung entsandten Vertreter werden ersucht, sich dafür einzusetzen, dass der Landschaftsverband Rheinland die Heilmittelabgabe in integrativen Kindertagesstätten zukunftsfest sichert und Sonderverträge mit den Krankenkassen so ausgestaltet werden, dass Nachbesetzungen bzw. Neueinstellungen von Therapeuten aller Disziplinen ermöglicht werden. Die Vertreter in der Landschaftsversammlung werden gebeten, gegenüber dem Landschaftsverband Rheinland deutlich zu machen, dass verbindliche und einheitliche Regelungen von Nöten sind, die eine langfristige finanzielle, personelle und organisatorische Planbarkeit für die Kindertagesstätten ermöglichen und deren Organisationsaufwand minimieren.